

Mitgliederversammlung

Dienstag, 27. Mai 2025, Rathaus Büren an der Aare

Herzlich willkommen!

Begrüßung

Stefan Nobs

Präsident seeland.biel/bienne

Neu im Amt als Gemeindepräsidentin/Gemeindepräsident per 1.1.2025

Marc Moser
Aarberg

**Glenda
Gonzalez Bassi**
Biel

Markus Donzé
Büetigen

Anne Jampen
Brüttelen

Elsbeth Kobel
Epsach

Fabian Mori
Kallnach

Olivier Grimm
Lüscherz

Peter Wicki
Merzligen

Walter Schweizer
Wengi

Herzlich willkommen!

Grusswort

Peter Zumbach

Gemeindepräsident Büren an der Aare

Herzlich Willkommen
Mitgliederversammlung seeland.biel/bienne



büren *an der aare*
einwohnergemeinde

Geschichte

A long wooden covered bridge spans across a river. The bridge has a dark wooden exterior and a balcony with pink flowers. In the foreground, a large concrete pier supports the bridge structure. The water is clear and blue, and the sky is bright with some clouds.

1185 Gründung

1260 Stadtrecht

1275 Erste Holzbrücke

- 1275 – 1491: 4 Holzbrücken
- 1555 (1725 eingestürzt)
- 1731 (1789 durch Eis zerstört)
- 1797 (1798 angezündet)
- 1822 (1989 angezündet)
- 1991

Kocher-Büetiger-Haus



1806 Samuel Kocher erbaut KBH

1814 Geburt Jakob Alexander Kocher

1909 Emil Theodor Kocher erhält Nobelpreis

2024 Neueröffnung KBH als Tagesschule

Zahlen & Fakten



Einwohner
3788



Mitarbeitende
70



Gewerbebetriebe
368



Bilanzsumme
32 Mio.



Fiskalertrag
1 Mio
(jur. Pers.)



Haushalte
1938

Aktuelles



Renaturierung
SBB-Trasse



Gemeindewahlen
2025



PV-Anlagen
Kindergarten
Schulpavillon



Veloweg
Büren-Rüti



Renaturierung
Siechenbach



Sanierung
Solothurnstr.
Kanalstr.



Revision GO



Ersatz Belag
Fussgänger-
brücke



Eignerstrategie
EVB

Gewerbe



lööli



Büre Gwärb



HGV

Politik



FDP
Die Liberalen

SP_{plus}

EVP
Evangelische Volkspartei

Kultur & Sehenswürdigkeiten

Konzerte

Schloss

Skulpturenweg

Theater

Holzbrücke

Veranstaltungen

Alte Mühle

Travaglini-
Platz

Brunnen

Kunst-
Galerien



Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.

büren *an der aare*
einwohnergemeinde

Trakt. 1

Wahl der Stimmenzählenden und Genehmigung der Traktanden

Wahl der Stimmenzählenden

Stimmkraft 1



Stimmkraft 2



Stimmkraft 5



Stimmkraft 12 / 36



Genehmigung der Traktanden

1. Wahl der Stimmzählenden und Genehmigung der Traktanden
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5. Dezember 2024: Genehmigung
3. Jahresrechnung 2024: Genehmigung
4. Jahresbericht 2024: Genehmigung
5. Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025 und Agglomerationsprogramm Biel/Lyss 5. Generation: Beschluss
6. Nachkredit Gesamtkonzept Seeufer: Beschluss
7. Orientierungen
8. Verschiedenes

Trakt. 2

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5. Dezember 2025

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5. Dezember 2024

Antrag des Vorstands

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 5. Dezember 2024

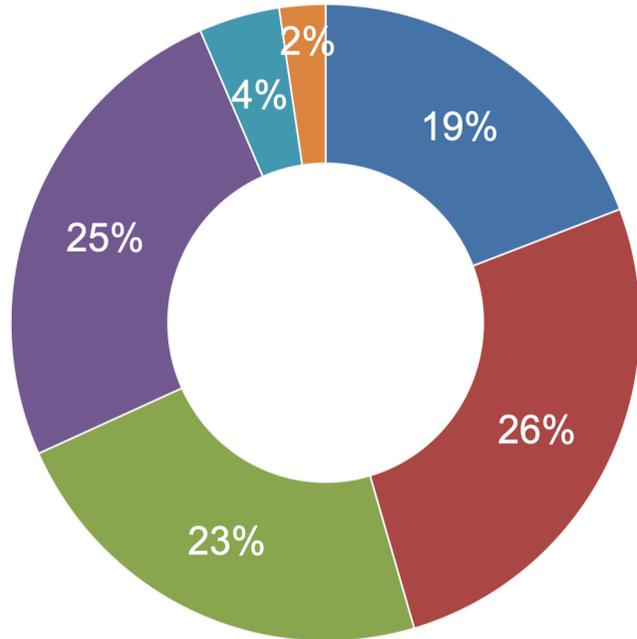
Trakt. 3

Jahresrechnung 2024

Übersicht

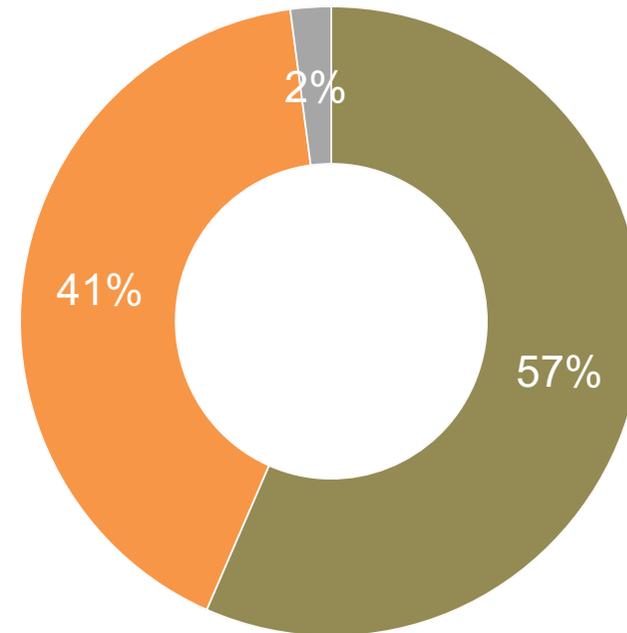
	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
Aufwand	1'741'876.25	1'791'500.00	- 49'623.75
Ertrag	1'757'708.76	1'785'025.00	- 27'316.27
Aufwandüberschuss		6'475.00	
Ertragsüberschuss	15'832.51		
Eigenkapital per 31.12.2024	145'061.74		

Aufwand



- Geschäftsstelle und Gremien
- Raum und Mobilität
- Wirtschaft und Tourismus
- Energie und Umwelt
- Bildung, Soziales und Gesundheit
- Weitere Aufgaben und Projekte

Ertrag



- Gemeinden
- Kanton
- Dritte

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans vom 28.03.2025

«Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz »



ROD TREUHAND

Bericht des Abschlussprüfers zur Jahresrechnung 2024

An die Mitgliederversammlung des
Vereins seeland.biel/bienne

Auftragsgemäss haben wir die Jahresrechnung des Vereins seeland.biel/bienne, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 31.12. abgeschlossene Geschäftsjahr 2024 geprüft. Die Jahresrechnung schliesst bei Aktiven und Passiven von Fr. 974'622.21 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 15'832.51 ab.

Verantwortung des Vorstandes
Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Abschlussprüfers
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtmässigen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz.

Urtenen-Schönbühl, 28. März 2025

ROD Treuhand AG

Vereina Langenegger
Leitende Revisorin

Beat Bühler

ROD Treuhand AG Solothurnstrasse 22, 3322 Urtenen-Schönbühl, Telefon 031 658 31 11, info@rod.ch www.rod.ch

Jahresrechnung 2024

Antrag des Vorstands

- » Kenntnisnahme des Berichts des Rechnungsprüfungsorgans
- » Einlage von 14'818.95 CHF in die Spezialfinanzierung Energie und Klima
- » Genehmigung der Jahresrechnung per 31.12.2024 mit einem Aufwand von 1'741'876.25 CHF, einem Ertrag von 1'757'708.76 CHF und einem Ertragsüberschuss von 15'832.51 CHF.

Trakt. 4

Jahresbericht 2024

Rückblick auf das Jahr 2024 in Wort und Bild



Jahresbericht 2024

Vernetzen, bündeln, stärken – für unsere Gemeinden und unsere Region.



Mai
Auftakt zur Regionalen Energie- und Klimastrategie
 Seit 2024 ist seeland.biel/bienne Energie-Region und will so die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den 61 Gemeinden und weiteren Stakeholdern bei der Umsetzung von energiepolitischen Massnahmen fördern. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus den Gemeinden und regionalen Stakeholdern wurde an zwei Workshops intensiv an den Inhalten einer regionalen Energie- und Klimastrategie gearbeitet. Am ersten Workshop im Mai stand die Diskussion zu Vision, zu den Stossrichtungen und den Handlungsfeldern im Vordergrund, am zweiten Workshop im Oktober ging es um die Massnahmen.
 Die Strategie und ein erstes Massnahmenpaket sollen 2025 der Mitgliederversammlung zum Beschluss unterbreitet werden.

[Energie und Umwelt](#)

April
«Vor unserer Tür»: Gemeinden engagieren sich für attraktive Erholungsräume
 2023 hat seeland.biel/bienne zusammen mit den Gemeinden das «Zweibild Freiraumnetz Agglomeration Biel/Lyss» erarbeitet. Es ist die planerische Grundlage, um, in der Agglomeration Biel/Lyss ein gut vernetztes System aus Erholungsräumen zu schaffen, das allen Einwohnerinnen und Einwohner leicht zugänglich ist.
 Um die Umsetzung zu unterstützen, beschreitet seeland.biel/bienne neue Wege und lanciert das Programm «Vor unserer Tür». Das Programm richtet sich an Gemeinden und lokale Akteure und soll diese in den kommenden Jahren beim Erhalt und bei der Schaffung attraktiver Erholungsräume unterstützen. Mit der Teilnahme am Programm «Vor unserer Tür» können die Gemeinden Inspiration und Ideen für ihre Freiraumprojekte holen, von konkreten Hilfsmitteln profitieren und sich mit ihren Projekten profilieren. Das Programm startet in der Agglomeration Biel/Lyss. Mittelfristig ist es das Ziel, die Bestrebungen auf die ganze Region auszuweiten.



«Besonders stolz bin ich darauf, dass wir Aufgaben erfüllen, die wir uns selbst auferlegen. Es sind Aufgaben, bei denen die Gemeinden der Region erkennen, dass sie gemeinsam etwas tun müssen. Die regionale Energie- und Klimastrategie und das Projekt Digitalisierung der Gemeinden sind aktuelle Beispiele.»
Madeleine Deckert, Gemeindepräsidentin Leubringen/Magglingen und Präsidentin seeland.biel/bienne

Oktober
Runder Tisch zur Vernetzung im Thema Migration und Alter
 Im Oktober haben sich rund 50 Gemeindevertreternde und Vertretende aus Fachorganisationen, die sich mit den Themen Alter und Migration beschäftigen, zu einem Runden Tisch getroffen.
 Die regionale Vernetzung der Ressourcen und Kompetenzen der Gemeinden und Organisationen soll dazu beitragen, die Zielgruppe der über 60-Jährigen, alleinstehenden Personen – insbesondere Menschen mit Migrationshintergrund – besser zu erreichen. Damit soll der Zugang zu bestehenden Angeboten erleichtert werden. Der Runde Tisch ist eine Massnahme zur Umsetzung der Regionalen Altersplanung Biel-Seeland, die seeland.biel/bienne gemeinsam mit dem Förderverein Pro Senectute Biel/Bienne-Seeland verwirklicht.
 Die Regionale Altersplanung zeigt wichtige Herausforderungen auf, die im Bereich der Alterspolitik bestehen. Die formulierten Stossrichtungen und konkreten Handlungsvorschläge ermöglichen der Region in den identifizierten Bereichen aktiv zu werden.

[Soziales und Gesundheit](#)



November
Mietzinslimiten für Sozialhilfebeziehende überprüft
 seeland.biel/bienne hat 2017 einen Leitfaden für die Sozialbehörden erarbeitet mit dem Ziel, die Mietzinslimiten für Sozialhilfebeziehende in der Region koordiniert und transparent festzulegen. Die Mietzinslimiten für Sozialhilfebeziehende verhindern, dass die Sozialhilfe für Mietkosten aufkommen muss, die unverhältnismässig hoch sind.
 Gemäss Leitfaden werden die Mietzinslimiten alle vier Jahre überprüft. Aufgrund der zweimaligen Erhöhung des Referenzsatzes im Jahr 2023 hat seeland.biel/bienne entschieden, die Datengrundlagen bereits zwei Jahre nach der letzten Aktualisierung erneut überprüfen zu lassen. Die Überprüfung startet im November und soll im ersten Halbjahr 2025 abgeschlossen sein. Die Ergebnisse werden den Sozialbehörden und den Sozialdiensten der Region zur Verfügung gestellt.

[Soziales und Gesundheit](#)

Dezember
Auftrag für ein Gesamtkonzept Seeufer ausgelöst
 Die Seeufer sind beliebte Erholungsorte für die Bevölkerung der ganzen Region und wichtige Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Das Bedürfnis nach Freizeitaktivitäten und Erholung am Wasser steigt. Dies führt vielerorts zu Konflikten und Blockaden.
 Um den verschiedenen Ansprüchen gerecht zu werden und die Balance zwischen Schützen und Nutzen zu finden, braucht es eine gemeindeübergreifende Koordination. Zu diesem Zweck hat seeland.biel/bienne das Entwicklungskonzept Seeufer erarbeitet. Es zeigt eine Übersicht der Planungen und Projekte an den Seeufern und beschreibt den Handlungsbedarf. Als zentrale Forderung geht hervor, dass es ein Gesamtkonzept für die Seeufer braucht, in dem alle Akteure, Bedürfnisse und Interessen berücksichtigt werden.
 Im Dezember verabschiedet der Vorstand das Entwicklungskonzept Seeufer und beschliesst, die Arbeiten für ein Gesamtkonzept Seeufer anzugehen.

[Natur und Landschaft](#)



4 neue NRP-Projekte
 Biel-Seeland: Auf dem Weg zur nachhaltigen Tourismusregion
 Gartenort Regio Biel/Seeland
 KMU Nachhaltigkeit Roadmap
 Berufswahlmesse Biel/Bienne – Machbarkeitsstudie
[Überwachte NRP-Projekte](#)

Jahresbericht 2024

Antrag des Vorstands

Genehmigung des Jahresberichts 2024

Trakt. 5

Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025 und Agglomerationsprogramm Biel/Lyss 5. Generation

RGSK 2025

Raynald Richard

Präsident Konferenz Raumentwicklung und Landschaft

RGSK – Ziel und Zweck

- » Koordinierte Siedlungs- und Landschaftsplanung für die gesamte Region
- » Funktionierendes Verkehrssystem für die gesamte Region
- » Grundlage für Ortsplanungen der Gemeinden
- » Regional abgestützte Anträge an Kanton



RGSK – Gesamtüberarbeitung in 2 Etappen



RGSK 2025 – Prozess



RGSK 2025 – 5 Dokumente



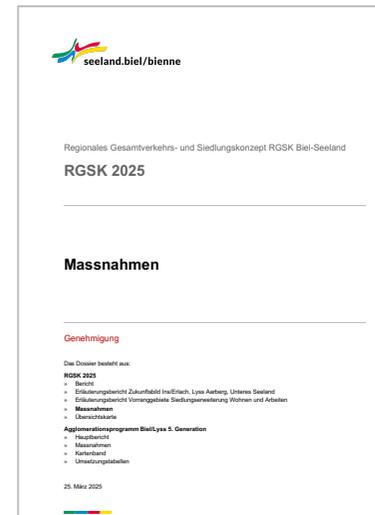
Bericht



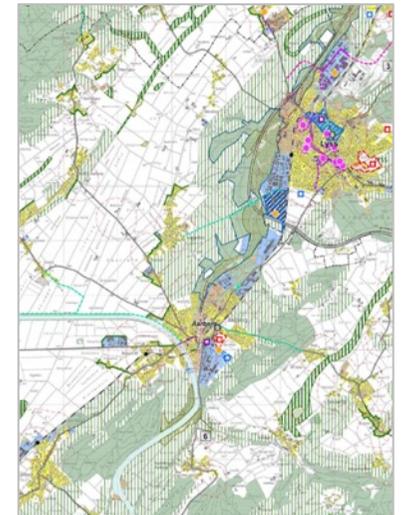
Zukunftsbild



Vorranggebiete
Siedlungserweiterung



Massnahmen



Übersichtskarte

Agglomerationsprogramm 5. Generation

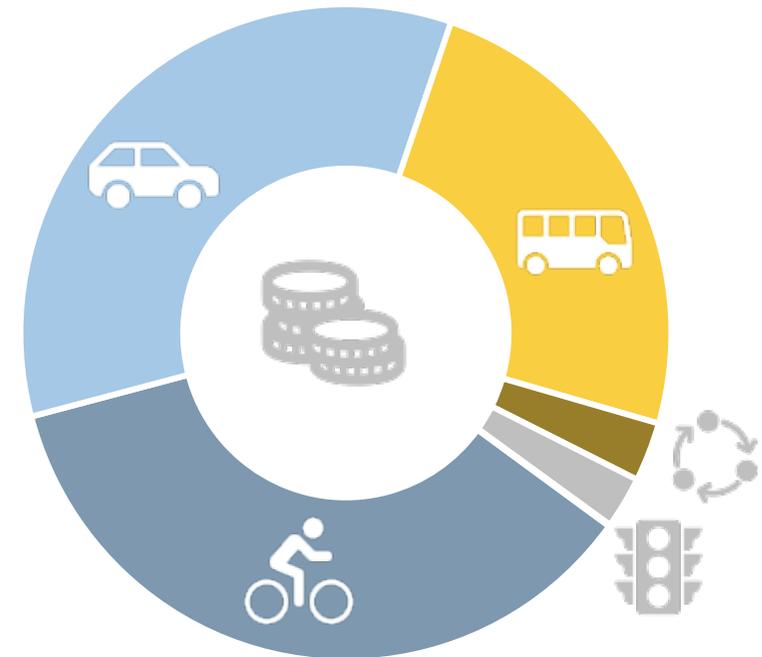
Oliver Matti

Präsident Konferenz Agglomeration Biel

Agglomerationsprogramm 5. Generation – Ziel und Zweck

Das Agglomerationsprogramm 5. Generation

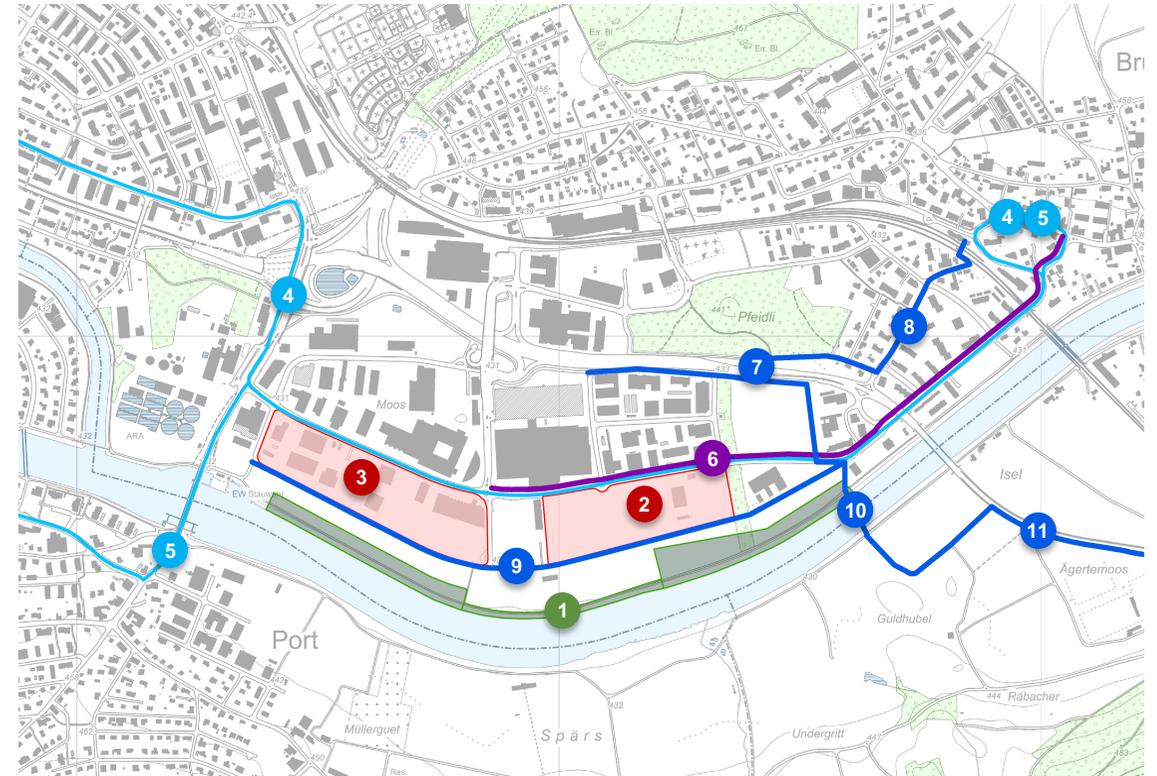
- » koordiniert die Siedlungs- und Verkehrsplanung in der Agglomeration Biel/Lyss
- » sichert die Finanzierung von grösseren Verkehrsprojekten
- » umfasst 59 Massnahmen für ein gut funktionierendes Verkehrsnetz
- » enthält A-Massnahmen (Start Umsetzung im Zeitraum 2028-2032) mit Kosten von 172 Mio CHF, davon Bundesbeitrag 52 bis 86 Mio CHF.



 Verkehrsmanagement
  Aufwertung/Sicherheit Strassenraum
  Verkehrsdrehscheiben
 Fuss- und Veloverkehr
  Bus-/ÖV-Infrastruktur
  Elektromobilität im Individualverkehr

Agglomerationsprogramm 5. Generation – Neuerungen

- » Die Ziele und Strategien wurden aus der 4. Generation übernommen und punktuell ergänzt.
- » Integriert wurden das ÖV-Konzept 2035, das «Zielbild Freiraumnetz» sowie das Thema Klimaanpassung
- » Neu eingeführt wurden fünf Schwerpunktgebiete mit hoher Entwicklungsdynamik und mehreren Massnahmen (z.B. Brüggmoos)



AP Biel/Lyss 5. Generation: Schwerpunktgebiet Brüggmoos

Agglomerationsprogramm 5. Generation – Prozess



Agglomerationsprogramm 5. Generation – 3 Dokumente



Hauptbericht



Massnahmen



Kartenband

Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK 2025 und Agglomerationsprogramm Biel/Lyss 5. Generation

Antrag des Vorstands

Beschluss des RGSK Biel-Seeland 2025 und des Agglomerationsprogramms Biel/Lyss 5. Generation, bestehend aus folgenden acht Dokumenten:

RGSK 2025:

- » Bericht
- » Erläuterungsbericht Zukunftsbild Ins/Erlach, Lyss/Aarberg, Unteres Seeland
- » Erläuterungsbericht Vorranggebiete
Siedlungserweiterung Wohnen und Arbeiten
- » Massnahmen
- » Übersichtskarte 1:35 000

Agglomerationsprogramm 5. Generation:

- » Hauptbericht
- » Massnahmen
- » Kartenband

Trakt. 6

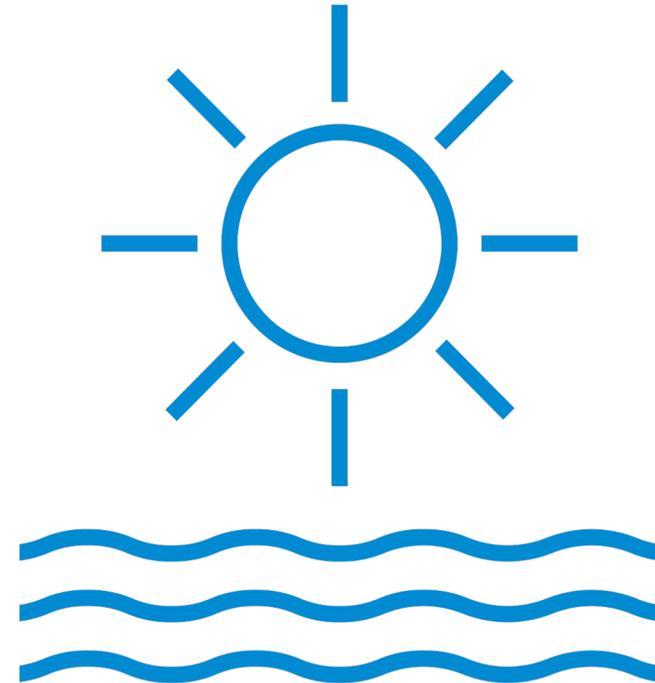
Nachkredit Gesamtkonzept Seeufer

Raynald Richard

Präsident Konferenz Raumentwicklung und Landschaft

Gesamtkonzept Seeufer

- » Die aktuellen Diskussionen um Seeverkehr und Naturschutz zeigen, dass es ein Gesamtkonzept für die Seeufer braucht.
- » Der Kanton wird demnächst das Vorgehen festlegen.
- » Der vorgesehene Betrag im Budget 2025 reicht nicht aus, falls das Projekt schon dieses Jahr gestartet werden kann.
- » Um handlungsfähig zu sein, beantragt der Vorstand der Mitgliederversammlung einen Nachkredit von 30'000 CHF.



Nachkredit Gesamtkonzept Seeufer

Antrag des Vorstands

Beschluss eines Nachkredits von 30'000 CHF zulasten der Rechnung 2025 (Konto 110.307) für das Gesamtkonzept Seeufer.

Trakt. 7

Orientierungen

Orientierungen

Mehrjahresprogramm 2025-2029

Parlamentarische Begleitgruppe

Stefan Nobs
Präsident
seeland.biel/bienne

Energie- und Klimastrategie Biel-Seeland

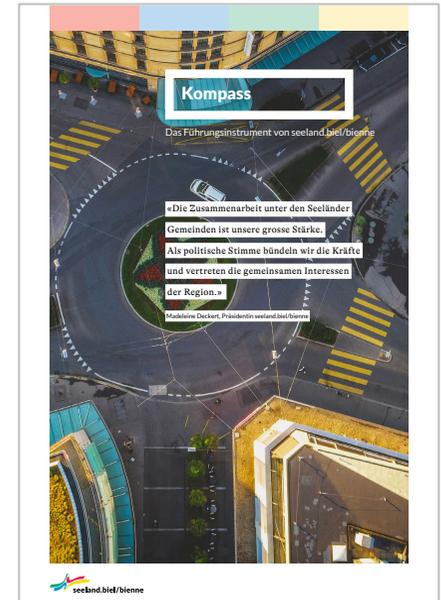
Pierre-André Pittet
Präsident Konferenz
Ver- und Entsorgung

Aktualisierung Regionaler Velonetzplan

Raynald Richard
Präsident Konferenz Raumentwicklung
und Landschaft

Mehrjahresprogramm 2026-2029

- » Das aktuelle Mehrjahresprogramm wurde 2021 beschlossen und gilt bis Ende 2025.
- » Für 2026-2029 wird ein neues Mehrjahresprogramm erarbeitet.
- » Gleichzeitig wird überprüft, ob die Ziele und Tätigkeitsfelder von seeland.biel/bienne gemäss dem «Kompass» von 2021 weiterhin richtig sind.



Vorgehen in drei Schritten:

Umfrage bei
Gemeindepräsidien
(abgeschlossen)

Erarbeitung in
Leitungsgremien
und Vorstand

Beschluss durch
Mitgliederversammlung
im Dezember 2025

Parlamentarische Begleitgruppe seeland.biel/bienne

- » Austausch mit den Mitgliedern des Grossen Rats zu politischen Geschäften mit regionaler Bedeutung
- » Gemeinsame Vertretung der Interessen des Seelands gegenüber Kanton und Bund
- » 4 Sitzungen pro Jahr
- » Vorsitz beim Präsidium seeland.biel/bienne
- » Laufende Geschäftsplanung mit Themen-Lead
- » Offen für Themen und Anliegen der Gemeinden



Kommunale Anliegen von grosser regionaler Bedeutung können bei der Geschäftsstelle gemeldet werden.



Energie- und Klimastrategie Biel-Seeland

Ergebnisse Konsultation

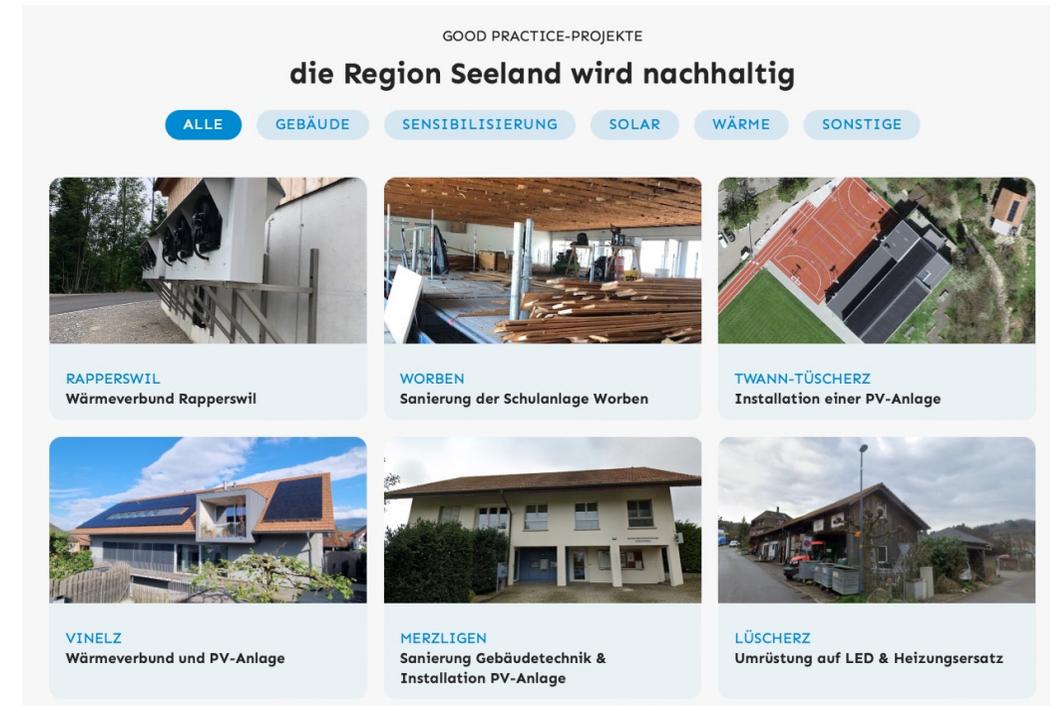
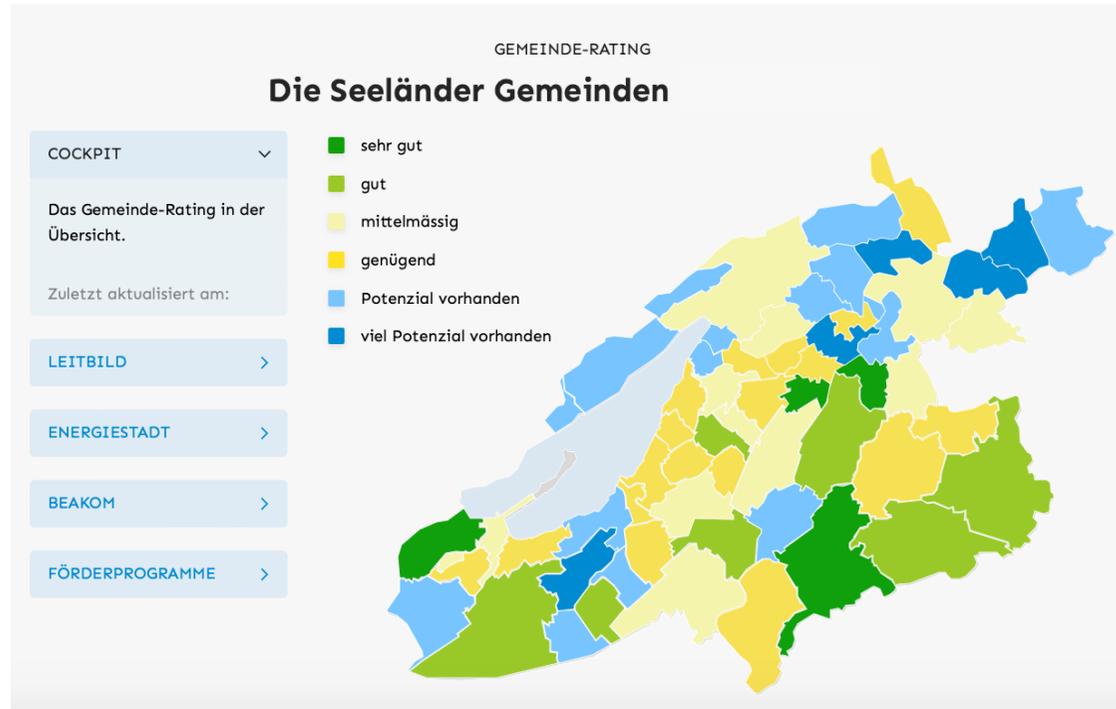
- » Rückmeldungen von 41 Gemeinden und 6 weiteren Akteuren
- » Grossmehrheitliche Zustimmung zu Vision, strategischen Stossrichtungen, Handlungsfelder und erstem Massnahmenpaket
- » Über 150 Rückmeldungen zu einzelnen Textstellen in der Strategie

Stand der Arbeiten

- » Energie- und Klimastrategie punktuell angepasst
- » Diverse Inputs und Vorschläge aus Gemeinde in Longlist integriert
- » Ergebnisse der Konsultation ausgewertet und im Projektausschuss zuhanden des Vorstandes bearbeitet
- » Synergie mit Klimaprogramm des Kantons Bern auf dem Radar
- » Umsetzung Massnahmen «Cockpit und Good Practice» vorangetrieben



Energie- und Klimastrategie Biel-Seeland: Weiteres Vorgehen



Verabschiedung Strategie und Konsultationsbericht durch Vorstand am 16. Juni 2025; Beschluss weiteres Vorgehen

Zustellung Strategie, Konsultationsbericht und neues Webportal der Energie-Region anfangs Juli 2025 / Prüfung Cockpit durch die Gemeinden

Beschluss Strategie durch Mitgliederversammlung am 4. Dezember 2025

Aktualisierung Regionaler Velonetzplan Biel-Seeland

Neue Rahmenbedingungen für die Velonetzplanung

- » Bundesgesetz über die Velowege: Kantone und Gemeinden müssen ihre Velowegnetz bis 2027 planen und bis 2042 umsetzen
- » Revidiertes Strassengesetz: neue Netzhierarchie, Ersatzverbindungen

Der Regionale Velonetzplan Biel-Seeland muss bis Ende 2026 aktualisiert werden.

Umfrage bei Gemeinden
bis 20. Juni 2025

Infoveranstaltungen für
Gemeinden
11. August 2025
24. März 2026

Öffentliche Mitwirkung
ab März 2026

Trakt. 8

Verschiedenes

Nächste Mitgliederversammlung

Donnerstag, 4. Dezember 2025, 19.00 Uhr
in Erlach



Herzlichen Dank!

